

VIDEOZUSAMMENFASSUNG – JANUAR 2018

Liebe Brüdern und Schwestern in Christo, ich bin Bruder Frank und spreche zu euch aus dem Internationalen Missionszentrum in Krefeld, Deutschland. Mögen die Segnungen des Allmächtigen Gottes während dem ganzen Jahr 2018 auf euch ruhen.

Für uns ist es ein besonderes Jahr, weil wir vor genau 60 Jahren, nämlich in 1958, mit den Übersetzungen von den Predigten Bruder Branhams ins Deutsche angefangen haben. Und durch die Gnade Gottes dürfen wir jetzt auf die vielen vielen (vergangenen) Jahre zurückschauen. Für uns ist es einfach so wunderbar, dass wir den Herrn erkennen durften und dass wir mit dem von Gott gesandten Mann für unsere Zeit mit der letzten Botschaft vor der Wiederkunft Jesu Christi in Verbindung gelangt sind.

Folglich, freut euch mit uns zusammen: 60 Jahre sind vergangen und durch die Gnade des Herrn durfte ich das teure Wort Gottes in all diesen vergangenen Jahren mit den Gläubigen aus 165 Ländern teilen, indem wir mitteilen durften, was uns der Herr für diese Zeit verheißen hat.

Wir schauen zurück auf ein reich gesegnetes Wochenende das wir haben durften. Es kamen über 1200 Leute aus vielen Ländern hier im Missionszentrum zusammen, um Gottes Wort zu hören und an Seinen Segnungen teilzuhaben. Insbesondere als ich Math. 11 (mit euch) teilte, als unser Herr zu Seiner Zeit der Volksmenge die Frage gestellt hatte: *„Was zu sehen seid ihr denn hinausgezogen?“* Ihr könnt es hier im 7.Vers lesen: *„Wozu seid ihr damals in die Wüste hinausgezogen? Wolltet ihr euch ein Schilfrohr ansehen, das vom Winde hin und her bewegt wird?“* *„Wozu seid ihr hinausgezogen? Was genau wolltet ihr sehen? Wolltet ihr einen Mann in purpurfarbenen Kleidern, oder in Königskleidern sehen? Was zu sehen seid ihr hinausgezogen? Warum seid ihr hinausgezogen? Wozu seid ihr in die Wüste gezogen, zum Jordan?“* Um die Botschaft der Stunde zu erfahren/hören, um den von Gott gesandten Mann, den verheißenen Propheten gemäß der Verheißung von Maleachi 3:1 zu hören: *„Wisset wohl: Ich sende meinen Engel, dass er den Weg vor mir her bahne“*.

Demnach sind all diejenigen, die zur Zeit des ersten Kommens Christi Anteil daran genommen haben, was der Herr vollführte, ausgezogen um den Gesandten, den Mann Gottes zu hören, der

mehr war als ein Prophet, aber sicherlich nicht mehr als ein Mensch. Diese Tatsache ist sehr wichtig. Unser Herr hatte gesagt: „*mehr als ein Prophet!*“ Warum? Weil alle Propheten auf das Kommen des Erlösers hingewiesen (darüber gesprochen) haben, aber Johannes konnte sagen: „*Seht, dies ist das Lamm Gottes, das die Sünden der Welt hinwegnimmt!*“ Und Johannes taufte im Jordan unseren Herrn und Erlöser, welcher seinerseits gesagt hatte: „...denn so gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen.“ und danach „taten sich ihm die Himmel auf, und der Geist Gottes kam herab und gab Zeugnis: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe!“

Also hatten die Propheten sein Kommen angekündigt und Johannes konnte ihn dann vorstellen und taufen. Was für ein Vorrecht! Ein von Gott gesandter Mann, um unseren Erlöser zu taufen. Dann, wenn ihr in Lukas 7:30 liest, „*haben die Pharisäer und die Gesetzeslehrer den Heilsratschluss Gottes für ihre Person verworfen, indem sie sich von ihm nicht taufen ließen.*“ Dies beschreibt, dass Sie es ablehnten, sich von Johannes taufen zu lassen, wodurch sie auch den Heilsratschluss Gottes ablehnten/verwarfen.

Liebe Brüder und Schwestern, ich bin drauf und dran etwas sehr, sehr Ernsthaftes zu sagen. Wir kennen die Botschaft und ich sage es voller Freude, dass ich Bruder Branham persönlich zehn Jahre hindurch gekannt habe. Ich habe mein Zeugnis viele Male wiedergegeben, ob es in den Versammlungen in Deutschland oder in den USA war, bei ihm zuhause, in seiner Versammlung, wo immer es war, in Dallas Texas, wo auch immer. Ich schätze einfach all die Gelegenheiten hoch, bei denen ich mit Bruder Branham zusammen sein konnte.

Heute möchte ich euch etwas zeigen. Hier (siehe Bild unten) seht ihr einige Absätze in der oberen Hälfte und einige Reihen in der unteren. Das was in der oberen Hälfte (des Blattes) steht sind die Worte aus dem Munde Bruder Branhams, während der untere Absatz (der in der unteren Hälfte des Blattes steht, siehe Videozusammenfassung Januar 2018) von unseren amerikanischen Brüdern geschrieben wurde.



Und ich muss Folgendes sagen. Ich muss es im Namen des Herrn sagen, weil ich davon überzeugt bin, dass Gott mit dem ursprünglichen Auftrag (der Original Sendung) welchen er erteilt hat bleibt und nicht mit der verfälschten Auslegung oder Erklärung (Darlegung) darüber. Wenn ihr lest, was Bruder Branham über seinen direkten Auftrag/seine Berufung sagte. Ihr Lieben, hier haben wir es: „So wie Johannes der Täufer als Vorläufer gesandt wurde vor dem ersten Kommen Christi, wird die Botschaft, die Botschaft, die dir gegeben wurde, ein Vorläufer (ein Wegbereiter) sein für das zweite Kommen Christi. Nicht dass ich der Vorläufer (Wegbereiter) wäre, sondern die Botschaft wird der Vorläufer (Wegbereiter) sein.“ Das ist vom 9. Februar 1959. Das sind die Worte, die von den Lippen William Branhams stammen.

Als nächstes, wenn ihr euch das anschaut, was in einigen Büchern geschrieben steht: „So wie Johannes der Täufer als Vorläufer gesandt wurde vor dem ersten Kommen des Herrn, so bist du gesandt um Seinem zweiten Kommen voranzugehen.“

Geliebte Brüder und Schwestern, ich kann eine Lüge nicht ertragen. Während meines ganzen Lebens glaubte ich nur die Wahrheit und das Wort Gottes ist die Wahrheit. Wenn also der Mann Gottes selbst sagte: „Nicht das ich“ (der Vorläufer wäre). Er brachte die Botschaft, aber dann sagte er: „nicht dass ich dem Zweiten Kommen Christi vorangehen würde, sondern die Botschaft wird dem zweiten Kommen Christi vorausgehen (den Weg bereiten).“

Wir schauen auf viele Jahre zurück, seit dem 24. Dezember 1965, als unser geliebter Bruder in die Herrlichkeit hinaufgenommen wurde, als die Welt von der Botschaft noch nichts gehört hatte. Selbst nach 1963 hatte Bruder Branham keine einzige internationale Reise mehr unternommen, und vorher hatte er nur in 12 verschiedenen Ländern evangelistische Versammlungen abgehalten. Aber nach seiner Hinwegnahme in die Herrlichkeit blieb die Botschaft, das reine Wort, das wahre Wort Gottes, keine Interpretationen, sondern das wahre Wort Gottes, welches für diese Tage verheißen worden war.

Und Bruder Branham war der verheißene Prophet gemäß Maleachi 4. Durch seine Botschaft und seinen Dienst sollten die Herzen der Kinder Gottes zu den apostolischen Vätern zurückgebracht werden, zurück bis zu dem Anfang vor 2000 Jahren, zu der gleichen Grundlage, zur gleichen Lehre der Apostel. Dies besagt die Verheißung, welche unser Herr in Matthäus 17:11 wiederholt hatte: *„Elia kommt allerdings und wird alles wieder in den rechten Stand bringen.“*

So brachte Bruder Branham also die Botschaft. Aber ich kann keine 1200 Tonbänder/Predigten in mein Gepäck nehmen und von Stadt zu Stadt damit gehen. Ich kann jedoch die Bibel nehmen, zu welcher wir zurückgeführt wurden. Dabei muss ich meiner Berufung treu sein. Ich muss zwei Dinge tun: Ich darf nur das predigen, was im Worte Gottes geschrieben steht und muss die Botschaft, welche Br. Branham brachte um uns zum Worte Gottes zurückzuführen, mit den Leuten teilen. Es gibt nicht zwei unterschiedlichen Dinge. Die Botschaft kommt vom/aus dem Wort und bringt uns zurück zum/in das Wort. Wenn ihr also die Predigten von Bruder Branham nehmt und dabei die Bibel schließt und sie beiseite legt, so seid/werdet ihr betrogen/getäuscht und betrügt auch andere.

Durch die Gnade Gottes ist der Auftrag, welcher der Herr mir gegeben hat, die Speise einzulagern. Und am 1. April 1962 erwähnte Bruder Branham dreimal, dass ihm gesagt wurde, er solle keine einzige Reise mehr ins Ausland unternehmen, sondern nach Jeffersonville zurückkehren, um die Speise einzulagern. Am 2. April 1962 habe ich mit meinen eigenen Ohren die Stimme desselben Herrn gehört, der mir aufgetragen hat, die Speise einzulagern und von Stadt zu Stadt zu gehen, um das Wort zu verkündigen. Und am

3. Dezember 1962 sagte Bruder Branham: „Bruder Frank, die Speise die du einlagern sollst, ist das verheißene Wort Gottes für diese Zeit und es ist aufbewahrt in den Botschaften, die auf den Tonbändern aufgezeichnet werden.

So habe ich durch die Gnade Gottes die Predigten von Bruder Branham veröffentlicht und der Herr hat es mir aufs Herz gelegt, jede Predigt zu übersetzen. Insbesondere jene, die nach der Öffnung der sieben Siegel gehalten wurden und dann natürlich gleichermaßen die Predigten aus den Jahren 1960, 1961 und 1962 wurden allesamt übersetzt.

Demnach habe ich durch die Gnade Gottes die aufgetragenen zwei Dinge in den letzten 55 Jahren weltweit verrichtet. Und ich stelle euch die Frage: Was zu sehen seid ihr denn hinausgezogen? Um einen vom Winde hin und her bewegten Menschen zu sehen? Um einen Mann in königlichen Gewändern zu sehen? Nein! Einen von Gott gesandten Mann, mit dem Worte Gottes, mit den Verheißungen für diese Zeit. Und ich sage es euch jetzt gerade, geliebte Brüder, und besonders euch, die ihr in den Pfingstbewegungen seid: wenn ihr also in Zungen spricht, wenn ihr prophezeit, wenn ihr für die Kranken betet, geliebter Bruder, Prediger, Evangelist oder gar prominenter TV-Evangelist. Und wenn du dich jetzt weigerst im Namen des Herrn Jesus Christus getauft zu werden, wird sich die Tür schließen und du wirst klopfen und sagen: „Herr, öffne.“ Dann wirst du an jenem Tage sagen können: „Herr, habe ich nicht geweissagt, habe ich nicht gepredigt, nicht für die Kranken gebetet, habe ich nicht dies und jenes getan?“, der Herr aber wird sagen: „*Weichet von mir, ihr Täter der Gesetzlosigkeit!*“ Worum geht es also? Gott will Gehorsam. Dies ist die Zeit der Wiedererstattung, um zurückzukehren zu den ursprünglichen Lehren, zum ursprünglichen Fundament: Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe.

Es geht nicht darum Religion zu spielen und sich als jemand Besonderes zu präsentieren.

Kehret um zu Gott, wendet euch wieder dem Worte Gottes zu. Ich sage es noch einmal, dies ist Gottes Zeit der Wiedererstattung. Alle Lehren von der Bibel über die Gottheit, Taufe, Abendmahl, alle Lehren der Schrift wurden wiederhergestellt. Und in den Tagen der

Bibel wurde jedermann auf den Namen getauft, nicht in den Titeln, sondern in dem Namen des Herrn Jesus Christus: Apostelgeschichte 2, 8, 10, 19. Jede Person, die in den Tagen der Bibel getauft wurde, wurde auf den Namen des Herrn Jesus Christus getauft. Und wenn ihr euerseits ein anderes Evangelium predigt, glaubt oder ausübt, so solltet ihr Galater 1:1–8 lesen. Möge Gott Seine Gnade schenken!

Wen zu sehen seid ihr denn hinausgezogen? Ein vom Winde hin und her bewegten Menschen? Nein! Einen von Gott gesandten Mann, mit dem Worte Gottes für diese Zeit. Dies ist die Zeit Gottes für das Volk Gottes, um umzukehren, zurückzukehren, zu glauben, zu gehorchen, und wiederhergestellt zu werden gemäß dem Willen Gott und gemäß seinem heiligen Wort. Ich danke dem Herrn für die Sendung Seines Knechten und Propheten. Ich danke dem Herrn für die Bibel, das teure und heilige Wort Gottes. Möge der Herr euch durch dieses Jahr hindurch segnen und mit euch sein. In Jesu heiligem Namen, Amen.